

Bremer Bank-Verein Aktiengesellschaft, Bremerhaven.

Sitz in Bremen, Langenstraße 4.

Vorstand: Heinrich Wilhelm Töbelmann, Bremen.**Aufsichtsrat:** Bank-Dir. Carl Becker, Bank-Dir. Johann Seidenzahl, Bank-Dir. Bernhard Grundmeyer, Bremen.**Gegründet:** 26./5. 1922.**Zweck:** Bank- u. Treuhandgeschäfte.**Kapital:** 5000 RM in 50 Inh.-Akt. zu 100 RM.

Urspr. 100 000 M in 100 Akt. zu je 1000 M, übereinstimmend mit dem Beschluß der G.-V. v. 27./6. 1924 beschloß Umstellung von 100 000 M auf 5000 RM in 50 Akt. zu 100 RM.

Großaktionäre: Das A.-K. befindet sich im Besitz des Bankvereins für Nordwestdeutschland A.-G.**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Bankguthaben 1250 RM. — Passiva: A.-K. (5000 RM davon eingezahlt) 1250 RM.**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Nicht bekanntgegeben.**Dividenden 1930—1932:** 0 %.**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.**Gieschebank Akt.-Ges.**

Sitz in Breslau, Schweidnitzer Stadtgraben 26.

Vorstand: Dir. Dr. Oskar Oberst, Land- u. Amtsgerichtsrat Dr. Lothar Siemon. (Mind. ein Vorst.-Mitgl. muß gleichzeitig Mitglied der Gen.-Dir. der Bergwerks-Ges. von Giesches Erben sein.)**Prokurist:** Ernst Stempel.**Bevollmächtigte:** W. Beck, G. Hippe.**Aufsichtsrat:** Gen.-Dir. Dr. Schulte, Wirkl. Geh. Ober-Reg.-Rat Präsident Ganse, Oberpräs. a. D. Wirkl. Geh. Rat Exz. v. Guenther.**Gegründet:** 2./12. 1924; eingetr. 31./12. 1924.**Zweck:** Fortführung der von der Bergwerks-Ges. Georg von Giesches Erben in Breslau, insbes. ihrer Abteilung „Kasse“, und der von der Kommandit-Ges. Koschny & Co. in Breslau betriebenen Bankgeschäfte, sowie der gewerbmäßige Betrieb von Bankgeschäften aller Art.**Kapital:** 2 000 000 RM in 2000 Nam.-Akt. zu 1000 RM, übernommen von den Gründern zu pari.**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — G.-V.: Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Akt. = 1 St.**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Kasse4492, Guthaben bei Noten- u. Abrechnungsbanken 29 079 (darauf entfallen a. deutsche Notenbanken allein 26 403); Wechsel 110 298, Nostroguthaben b. Banken u. Bankfirmen mit Fälligkeit bis zu 3 Mon. 558 543 (davon innerhalb 7 Tagen fällig 408 299), sonst. Wertpapiere 19 200, Debitoren i. lauf. Rechn. 1 921 601, langfristige Ausleihungen gegen hyp. Sicherung 161 671, sonstige Immobilien I, (Aval- u. Bürgschaftsdebitoren 146 377). — **Passiva:** A.-K. 2 000 000, Res. 150 000, Rückstell. 121 327, Kreditoren: Deutsche Banken 583, sonstige Kreditoren 507 202, Gewinnvortrag aus 1931 24 667, Gewinn 1932 1705, (Aval- u. Bürgschaftsverpflichtungen 146 377). Sa. 2 805 485 RM.**Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet:** Verwaltungskosten 113 238, Provision 3219, Abschreibungen 148 341, Gewinn (Gewinn 1932 1705, Gewinnvortrag 24 667) 26 372. — **Kredit:** Gewinnvortrag per 1./1. 32 24 667, Zs. 170 178, besondere Einnahmen 93 206, Vorjahrsposten 3119. Sa. 291 170 RM.**Dividenden 1927—1932:** 0, 0, 0, 0, 0, 0 %.**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.**Hansa-Bank Schlesien Aktiengesellschaft.**

Sitz in Breslau 1, Ohlauer Stadtgraben 29.

Vorstand: Walter Kleiner; Stellv.: Oswald Hergesell.**Prokuristen:** C. Heckert, P. Scholz.**Aufsichtsrat:** Generalbevollmächtigter Paul Wiedemann, Major a. D. Oswald Hergesell, Jalousiefabrikant Hermann Scholz, Ordinariats-Rat Dr. Franz Jensch, Kaufm. Albert Pöhl, Fabrikbes. Theodor Christ, Buchhändler Bernhard Ausner, Breslau.**Gegründet** als Genossenschaft 20./12. 1869; Umwandlung in eine A.-G. lt. G.-V. v. 30./6. 1923; eingetr. 20./11. 1923. Filialen in Schweidnitz, Oels, Glatz, Dep.-Kassen in Breslau: am Hauptbahnhof (Neue Taschenstraße 15), am Sonnenplatz (Telegrafenstr. 7).**Zweck:** Erwerb u. Fortführung des bisher von der Hansa-Bank Schlesien eingetragene G. m. b. H. in Breslau betriebenen Bankgeschäfts, der Betrieb von Bankgeschäften jeder Art, Umsätze 1928—1931 (Mill. RM): 375, 440, 345.**Kapital:** 550 000 RM, davon 500 000 RM Inh.- u. 50 000 RM Nam.-Akt. zu je 20 u. 100 RM.

Urspr. 330 000 000 M in 100 000 Akt. zu 1000 M, 20 000 Akt. zu 5000 M, 10 000 Akt. zu 10 000 M, 3000 Nam.-Akt. zu 10 000 M, übereinstimmend mit dem Beschluß der G.-V. v. 22./11. 1924 Umstell. von 330 000 000 Mark auf 132 000 RM. Für je nom. 50 000 M St.- oder Nam.-Akt. wird eine neue St.- bzw. Nam.-Akt. von 20 RM gewährt. Die G.-V. v. 23./6. 1927 beschloß Erhöhung des A.-K. um 264 000 RM auf 396 000 RM durch Ausgabe von 2400 St.-Akt. u. 240 Nam.-Akt. zu 100 RM, div.-ber. ab 1./7. 1927. Den alten Aktien wurde ein Bezugsrecht im Verh. 1 : 2 zum Kurse von 110 % gewährt. Der verbleib. Rest wurde bis zum 31./12. 1928 zur Zeichnung aufgelegt. Die Akt. zu 40 RM werden in Akt. zu 100 RM umgetauscht. Die G.-V. v. 5./5. 1930 beschloß Erhöhd. des A.-K. um 360 000 RM St.-Akt. u.

36 000 RM Nam.-Akt. (Verdoppelung). Die Kap.-Erhöhd. wurde durchgeführt um 140 000 RM St.-Akt. u. 14 000 Reichsmark Nam.-Akt.

Geschäftsjahr: Kalenderj. — G.-V.: 1933 am 28./6. — **Stimmrecht:** Je 100 RM Inh.-Akt. = 5 St.; je 100 RM Nam.-Akt. = 100 St.**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Kasse 68 015, fremde Geldsorten 42, Zinnscheine 6383, Reichsbank 75 756, Postscheck 31 815, Guthaben bei Banken 533 670, Wechsel 582 173, Darlehnswechsel 1 309 330, Wertpapiere: Anleihen des Reiches usw. 25 169, bei der Reichsbank beleihbar 644 662, börsengängig 7906, sonst. Wertpapiere 4078; Schuldner: Kredite an Banken usw. 2707, sonstige Schuldner 1 522 458; Bank- u. Wohngrundstück Ohlauer Stadtgraben 29, Ohlaunfer 1/2 156 000, sonst. Grundbesitz 88 300, angekaufte Hypoth. 174 681, Umbankkonto 32 571, Geschäftseinrichtungen, Stahlkammer I. — **Passiva:** A.-K. 550 000, Rücklagen 140 000, Reichsbanklombard 300, Gläubiger: in laufend. Rechnung 595 072, Spareinlagen 3 938 225, Aufwert.-Hyp. auf Bankgebäude 37 000, Konto für vorerhob. Zinsen 3920, Vortrag a. neue Rechnung 1195. Sa. 5 265 722 RM.**Gewinn- u. Verlust-Rechnung: Debet:** Gehälter, Löhne bzw. sonst. Geschäftskosten 208 092, Steuern 37 961, Abschreibung auf: Grundstücksverwalt. 3960, Bankgebäude 1000, Umbankkonto 4600, Betriebsgewinn 106 060 (davon Abschreibungen auf Außenstände 104 864, vorgetragen 1195). — **Kredit:** Zinsen u. Gebühren 291 700, Wechsel u. Sorten 38 743, Wertpapiere u. Hyp. 31 231. Sa. 361 674 RM.**Kurs:** Ende 1927—1932: 100, 100, 110, 100, —, 70 %. Freiverkehr Breslau.**Dividenden 1927—1932:** 10, 10, 10, 8, 6, 0 %.**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.